

EINLADUNG
zur Fortbildungsveranstaltung

KARDIOLOGIE
UND ELEKTROPHYSIOLOGIE
IM DIALOG

DONNERSTAG, 7. DEZEMBER 2023
19.00 - 20.45 UHR
ST.-ANTONIUS-HOSPITAL gGmbH
ELISABETHHEIM

FUNKTIONELLE
MITRALKLAPPEN-
INSUFFIZIENZ
UND VORHOFFLIMMERN:

Evaluation und interventionelle
Therapieansätze



Wir und alle für den Patienten!

www.kardiologie-eschweiler.de



KLINIK FÜR INNERE MEDIZIN
UND INTERNISTISCHE MEDIZIN

KLINIK FÜR KARDIOLOGIE

Chefarzt Prof. Dr. med. Uwe Janssens
Sektionsleiter Kardiologie Ingo-Elmar Maywald
Sektionsleiter Elektrophysiologie Dr. med. Arnd Christoph

St.-Antonius-Hospital gGmbH
Akademisches Lehrkrankenhaus der RWTH Aachen
Dechant-Deckers-Str. 8
52249 Eschweiler

 **Anmeldung und Kontakt:**

E-Mail: sekretariat.innere@sah-eschweiler.de
Tel.: 02403-76-1227
Fax: 02403-76-1247

Die Zertifizierung der Veranstaltung ist bei der Ärztekammer
Nordrhein beantragt.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

An der Veranstaltung am Donnerstag, 7. Dezember 2023

KARDIOLOGIE UND ELEKTROPHYSIOLOGIE IM DIALOG

nehme ich teil: Ja
 Nein

Anzahl der Personen: _____
Stempel / Adresse: _____

Gerne auch per E-Mail an: sekretariat.innere@sah-eschweiler.de bestätigen.

Bitte
freimachen

Klinik für Innere Medizin
und Internistische Intensivmedizin
Sekretariat
St.-Antonius-Hospital gGmbH
Dechant-Deckers-Str. 8
52249 Eschweiler

SEHR GEEHRTE KOLLEGINNEN, SEHR GEEHRTE KOLLEGEN,

die funktionelle Mitralklappeninsuffizienz stellt eine der häufigsten Herzklappenvitien im höheren Lebensalter dar und ist für die Betroffenen mit einer erheblichen Morbidität, häufigen Krankenhausaufenthalten und einer oft sehr belastenden Einschränkung der Lebensqualität verbunden. Gleichzeitig handelt es sich bei dieser Erkrankung um eine äußerst dynamische Pathophysiologie, die nicht selten erst unter körperlicher Belastung ihre volle Ausprägung erreicht, weswegen bei nicht wenigen Patientinnen und Patienten die Diagnose erst sehr spät oder gar nicht gestellt wird.

Ein häufiges Kernelement der Pathophysiologie ist die atriale Dehnung durch ein unzureichend behandeltes Vorhofflimmern mit der daraus folgenden Dilatation des Mitralklappenrings und zu einer zunehmenden Schlußunfähigkeit der eigentlich wenig bis nicht strukturell veränderten Klap-pensegel führt. Umgekehrt führt auch die Volumenbelas-tung zu einer weiteren Dilatation des Vorhofs und Zunahme der Vorhofflimmerlast – ein Teufelskreis für die Betroffenen.

In den vergangenen Jahren sind die Möglichkeiten der Diagnostik – insbesondere durch die differenzierte Echo-kardiographie – dieser beiden Erkrankungen immer präziser geworden. Verschiedene Verfahren zur Ablations-behandlung des Vorhofflimmerns und zur interventionellen, minimalinvasiven Herzklappentherapie haben sich als fester Bestandteil in der Behandlung dieser, nicht selten älteren, multimorbiden Patientinnen und Patienten, denen chirurgische Verfahren oft nicht mehr zur Verfügung stehen, etabliert. Damit einher geht die Notwendigkeit, mit Hilfe einer präzisen Vordiagnostik und interdisziplinären Be-handlungsplanung eine optimale, individualisierte Therapie anbieten zu können.

Am heutigen Abend wollen wir uns mit Hilfe von kurzen Übersichtsvorträgen und einer anschließend hoffentlich an-geregten Diskussion diesem häufigen Krankheitsbild nicht nur annähern, sondern auch mögliche Behandlungspfade im St. Antonius-Hospital durch die enge Zusammenarbeit von interventioneller Kardiologie und Elektrophysiologie aufzeigen.

Mit besten Grüßen



Prof. Dr. med. Uwe Janssens
Chefarzt



Ingo-Elmar Maywald
Sektionsleiter Kardiologie



Dr. med. Arnd Christoph
Sektionsleiter Elektrophysiologie



Dr. med. Thomas van Gemmeren
Oberarzt Kardiologie



PROGRAMM

ab 18.45 Uhr	Anmeldung und kleiner Imbiss
19.00 Uhr	Begrüßung und kurze Einführung Prof. Dr. med. Uwe Janssens
19.05 Uhr	Funktionelle Mitralklappeninsuffizienz: Echokardiographische Evaluation und interventionelle Therapieverfahren Dr. med. Thomas van Gemmeren
19.35 Uhr	Funktionelle Mitralklappeninsuffizienz und Vorhofflimmern: Immer zuerst Ablation? Dr. med. Arnd Christoph
20.05 Uhr	Diskussion
20.30 Uhr	Zusammenfassung und Schlusswort Prof. Dr. med. Uwe Janssens
20.45 Uhr	Ende der Veranstaltung



DAS TEAM



Prof. Dr. med. Uwe Janssens
Chefarzt Innere Medizin und
Internistische Intensivmedizin



Ingo-Elmar Maywald
Sektionsleiter Kardiologie



Dr. med. Arnd Christoph
Sektionsleiter Elektrophysiologie



Dr. med. Thomas van Gemmeren
Oberarzt Kardiologie